

Ressort: Politik

Bericht: Deutsche Botschaft in Kabul bleibt noch Monate geschlossen

Kabul, 12.08.2017, 09:37 Uhr

GDN - Nach dem schweren Bombenanschlag in Kabul Ende Mai wird die Deutsche Botschaft wohl noch für viele Monate geschlossen bleiben. In einem internen Lagebericht des Auswärtigen Amts heißt es, es seien "umfangreiche Bau- und Schutzmaßnahmen" nötig, um die Vertretung wieder zu eröffnen, berichtet der "Spiegel".

Der Sprengsatz von gut 10.000 Kilogramm zerstörte das Kanzleigebäude fast völlig, auch die Außenmauer des Geländes muss erneuert werden. Da sich die Behörden inzwischen sicher sind, dass die Terrorattacke mit einem Abwasser-Lkw der deutschen Botschaft galt, befürchten sie nun Angriffe auf die Baumaßnahmen am Rande des Diplomatenquartiers. Derzeit befindet sich nur der Botschafter Walter Haßmann in Afghanistan, alle anderen Diplomaten wurden abgezogen. Haßmann arbeitet und wohnt aufgrund der prekären Sicherheitslage in der afghanischen Hauptstadt in der US-Botschaft. Termine außerhalb des militärisch abgeschirmten US-Geländes, so die Einschätzung des Auswärtigen Amts, seien "derzeit nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen möglich".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93219/bericht-deutsche-botschaft-in-kabul-bleibt-noch-monate-geschlossen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com